

GA 22.12.76

# Fast eine Sensation

## Rot-Weiß stand in Merscheid vor dem Sieg

Weihnachtsgeschenke in Form von Punktgewinnen machten sich die Wuppertaler Spitzenmannschaften am letzten Spieltag des alten Jahres. In der Verbandsklasse kam BC Cronenberg I zu einem deutlichen 8:0-Sieg und in der Bezirksklasse Rot-Weiß Wuppertal I zu einem unerwarteten 4:4.

Nie gefährdet war der Sieg der Cronenberger über den Tabellenvorletzten WMTV Solingen I. Klare Zweisatze-siege waren die Regel. Insbesondere die Herren, Volkmar Holenstein, Lothar Schmitt & Co., überzeugten in gewohnter Manier.

Lediglich im Damendoppel benötigten Uschi Sewerin/Birgit Berrisch drei Sätze um zum Sieg zu gelangen. Damit konnte die Tuchföhlung zur Tabellenspitze beibehalten werden.

• Einen erhofften, aber nicht einkalkulierten Teilerfolg errang Rot-Weiß Wuppertal I beim Ex-Bundesligisten TV Merscheid I und konnte sich damit fast im Mittelfeld der Tabelle etablieren.

Wenn nichts unvorhergesehenes mehr eintritt, dürften Abstiegssorgen nicht mehr eintreten. Trotz einer vortägigen Weihnachtsfeier waren die Aktiven topfit am Start. Der Kampfgeist der jungen Spieler an diesem Tag ist besonders hervorzuheben. Zwar gingen beide Herrendoppel an die Merscheider, dafür konnten aber Dirk Altenkirch im 1. und Michael Röser im 3. Herreneinzel Zweisatzerfolge verbuchen. Dazu kamen die fast schon gewohnheitsmäßigen Erfolge von Monika Rohr im Dameneinzel und zusammen mit ihrer Schwester Anette im Damendoppel.

Der durchaus mögliche Sieg wurde im abschließenden Mixed vergeben. Anette Rohr/Eckhard von Schwedler konnten nach Gewinn des 1. Satzes eine 14:12-Föhrung nicht zu ihren Gunsten verwer-ten und unterlagen noch knapp mit 14:17 und 13:15. Die Sensation wurde nur knapp verpaßt.